

# Silvretta Durchquerung

749,00 € / p.P.

SAISON

Frühling

SCHWIERIGKEIT

Medium

TOURDAUER

5 Tage



# Skitouren mit Bergführer in Tirol, Vorarlberg und Graubünden

Unsere Silvretta Durchquerung bringt uns in 5 Tagen durch einen der wohl schönsten Teile der Silvretta. Wir besteigen dabei 4 Gipfel über der 3000m Grenze. Start ist in Ischgl und wir schweben mit den Bergbahnen hinauf ins Skigebiet. Mit ein paar Abfahrten verbunden erreichen wir so den Piz da Val Gronda. Ab hier betreten wir die beeindruckende Bergwelt der Silvretta. Von der Heidelberger Hütte ziehen wir unsere Spuren hinauf und erreichen den Gipfel der Breiten Krone 3079m. Dieser Berg ist unser erster 3000er, der über technisch relativ leichtes Gelände ein gutes WarmUp ist. Der Anstieg in die Scharte, die zugleich der Übergang ins nächste Tal ist, führt uns durch ideales Skitourenengelände. Anschließend wechseln wir hinüber ins Jamtal und kommen dort zur gleichnamigen Hütte, der Jamtalhütte. Die Hintere Jamspitze 3156m ist bereits einige Meter höher und ist der zweite geplante Anstieg unserer Silvretta Durchquerung. Diesen Gipfel erreichen wir beim Übergang von der Jamtalhütte zur Wiesbadener Hütte, welche dann für zwei Nächte unser BaseCamp ist. Von hier starten wir auf den bekanntesten und zugleich höchsten Gipfel unserer Auswahl, den Piz Buin 3312m. Dieser Berg steht sprichwörtlich vor der Haustür und ist ganzjährig einen Besuch wert. Via Grüne Kuppe steigen wir auf zum Ochsentaler Gletscher und über diesen geht es bergauf weiter in die Buinlücke zwischen Großen und Kleinen Piz Buin. Im Skidepot wechseln wir auf Steigeisen und über Bänder, Blockgelände und einen kurzen Kamin erreichen wir den höchsten Punkt. Der Abschluss unserer Silvretta Durchquerung ist der Ochsenkopf 3057m und die lange Abfahrt hinaus nach Galtür. Bei der Abfahrt machen wir nochmals Pause in der Jamtalhütte und genießen das Panorama. In Galtür angekommen fahren wir mit Öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Ischgl. Eine ebenso erlebnisreiche Durchquerung ist die [Venter Runde](#) in den benachbarten Ötztaler Alpen. Mit der Ötzi Fundstelle, der Weißkugel und der Ötztaler Wildspitze sind einige Highlights in einer fordernden Skitourenwoche verbunden. **Touren Highlight:**

- Wunderschöne Gebietsdurchquerung
- Vier Gipfel über 3000m
- Besteigung des Großen Piz Buin
- Hütten mit Komfort und guter Küche
- Unterwegs zwischen Tirol, Vorarlberg und Graubünden

## Termine

### Tourtermine

24/02/2027 - 28/02/2027

10/03/2027 - 14/03/2027

24/03/2027 - 28/03/2027

07/04/2027 - 11/04/2027

### Bergführer



### Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

Buchen

[Weitere Termine auf Anfrage](#)

# Programm

## 1.Tag

Treffpunkt um 11:00 Uhr in Ischgl am Parkplatz der Heidelberger Hütte. Kurz nach der Ortseinfahrt gegenüber der Tankstelle.

Wir gehen gemeinsam zur Bahn des Piz Val Gronda, um mit dieser hoch über das Fimbatal zu schweben. Somit haben wir am ersten Tag noch die Möglichkeit das Skigebiet etwas auszunutzen und abschließend eine tolle Abfahrt bis zur Hütte.

Nach dem Eintreffen besprechen wir den nächsten Tourentag und genießen den Abend.

Gehzeit ca. 3 Std., Aufstieg 0 m, Abstieg 600 m

## 2.Tag

Die Breite Krone 3079m steht als erster Dreitausender an. Am Kronenjoch angelangt ist oftmals Skidepot und der letzte Anstieg zu Fuß.

Die Abfahrt ins Jamtal erfolgt über nordseitige und meist sanfte Hänge, welche oftmals noch lange Pulverschnee bereit halten.

Die Jamtalhütte bringt uns erneut einen guten Komfort und gutes Essen.

Gehzeit ca. 5-6 Std., Aufstieg 850 m, Abstieg 900 m

## 3.Tag

Heute steigen wir über den Jamtalferner auf die Hintere Jamspitze 3156m. Die Abfahrt bringt uns zur Wiesbadener Hütte. Die oberen Hänge sind etwas steiler und werden zur Hütte hin immer sanfter.

Gehzeit ca. 5-6 Std., Aufstieg 1000 m, Abstieg 900 m

## 4.Tag

Der Große Piz Buin 3312m ist wohl der bekannteste, wenn auch nicht höchste Berg der Silvretta. Direkt vor der Hüttentüre sieht man seine Flanke. Der Anstieg führt über den Ochsentaler Gletscher auf die Nordseite und zum Skidepot in der Buinlücke. Ab hier geht es in teilweise steilem Gelände und leichter Kletterei hinauf auf den relativ flachen Gipfelaufbau.

Die Abfahrt erfolgt entlang der Aufstiegsspur über den Ochsentaler Gletscher, der im unteren Bereich immer noch schöne Gletscherbrüche aufweist und mit kurzem Gegenanstieg zur Wiesbadener Hütte.

Gehzeit ca. 6-7 Std., Aufstieg 1200 m, Abstieg 1000 m

## 5.Tag

Der Ochsenkopf 3057m ist der Abschluss unserer Berge über der 3000m Marke. Ein kurzer, steiler Hang hinter der Hütte bringt uns in flaches Gelände, welches wir bis zur Tiroler Scharte mit Ski begehen können. Der letzte Anstieg erfolgt nochmals per Pedes.

Die lange Abfahrt bringt uns wieder nach Tirol. Das Jamtal und der Blick zurück bringen uns nochmals die Schönheit der Silvretta Berge näher. Nach einer kurzen Pause in der Jamtalhütte kommen wir nach Galtür und von dort mit dem Postbus nach Ischgl.

Gehzeit ca. 5 Std., Aufstieg 600m, Abstieg 2400m

# Schwierigkeiten und Anforderungen

Du bist ein(e) SkitourengeherIn, die/der im Aufstieg und ebenso in der Abfahrt bei wechselnden Schneeverhältnissen gut am Ski steht. Kondition für Gehzeiten bis 7h ist nötig. Kenntnisse über die Lawinenschüttelungsgebiete sollten vorhanden sein. Kurze Anstiege mit Steigeisen und Pickel sowie leichte Kletterei bei den Gipfelanstiegen erwarten Dich.

# Ausrüstung

## Bekleidung

Skitourenschuhe, Skisocken + Ersatz, Skitourenhose, Wind- und Wasserabweisende Überhose empfohlen (z.B. Gore-Tex), Wärmeschicht: Pullover, Jacke (z.B. Fleece, Softshell, Primaloft, leichte Daune), Wind- und Wasserabweisende Überjacke (z.B. Gore-Tex), Unterwäsche + Ersatz, Warme Mütze, Dünne Sturmhaube, Sonnenhut / Sonnenkappe, Warme und wasserabweisende Fingerhandschuhe, Überhandschuhe für die Abfahrt, Skibrille Alpin, Gletscherbrille (Gläser Schutzkategorie 4)

## Notfallausrüstung

Erste Hilfe Set (inkl. Blasenpflaster, Tape, pers. Medikamente), Leichter Biwaksack

## Persönliche Ausrüstung

Hüttenschlafsack, Waschzeug, Sonnencreme LSF 50, Lippenbalsam, Persönliche Fotoausrüstung, Oropax, Trinkflasche oder Trinksystem (Camelback) mind. 1 Liter, Alpenvereinsausweis (DAV, OeAV, SAC) falls vorhanden

## Technische Ausrüstung

Bergrucksack ca. 35 Liter, Regenhülle für Rucksack oder wasserdichter Innenpacksack für Bekleidung, Teleskopkistöcke mit großen Tellern, Skitourenski, Skitourenfelle, Harscheisen, LVS Gerät, Lawinenschaufel, Lawinensonde, Steigeisen mit Antistollplatte, Sitzgurt, 1 x Schraubkarabiner (HMS), 1 x Safebiner (z.B. Petzl Balllock), 2 x Normal Karabiner, 2 x Reepschnur 6mm / 4m und 2m lang, 1 x Bandschlinge 120cm, Eispickel, Stirnlampe

## Verpflegung

Zwischenverpflegung Brot, Wurst, Käse, Trockenobst, Schokolade, Vollkornriegel oder Energieriegel

# Leistungen und zusätzliche Kosten

## Leistungen

- 5 Tage Bergführer
- Min 4 / Max 6 Teilnehmer
- Gurt
- Steigeisen
- Eispickel

## Zusätzliche Kosten

- Individuelle Anreise
- Parkgebühr in Ischgl ca. 50,- €
- Bergbahnen und Transfers ca. 80,- €
- ÜN/HP pro Tag ca. 70,- €

# Wissenswertes

Vermeide jedes überflüssige Gewicht. Der komplette Rucksack muss jeden Tag von Hütte zu Hütte getragen werden. Die Bezahlung auf allen Hütten kann in EURO erfolgen. Keine EC-Karten Zahlung möglich.

Sollte der Parkplatz der Heidelberger Hütte belegt sein, dann ist das Parkhaus direkt bei der Pardatschgratbahn die zweckmäßigste Alternative. Das Parkhaus ist gebührenpflichtig.

# Unterkunft

In folgenden Unterkünften verbringen wir die Tourentage.

- Heidelberger Hütte
- Jamtal Hütte
- Wiesbadener Hütte

Die Übernachtungen auf den sehr komfortablen Hütten sind in Lagern mit Halbpension. Das Essen ist ausgezeichnet und die Hütten bieten auch Duscmöglichkeiten.

Die Unterkünfte werden von BMS organisiert. Solltest Du vor- oder nach der Tour noch länger im Gebiet bleiben wollen, bitten wir dies selbst zu organisieren. Wir sind jederzeit behilflich mit Tipps zu weiteren Zielen, zur Vorbereitung und zu den Unterkünften.